

Medien - Information

Die Seetal-Krokodil-Lokomotive De6/6 15301 geht zurück in ihre alte Heimat

Im Herbst dieses Jahres wechselt die De6/6 15301 das Heimatdepot – heute Brugg, neu Hochdorf.

Der Verein Seetal-Krokodil 15301 übergibt die Lok an den Verein Historische Seethalbahn zur Pflege und zur betriebsfähigen Erhaltung.

Die Oensingen-Balsthal-Bahn ist als Eigentümerin der Maschine mit dem Vereinswechsel und dem damit verbundenen Depotstandort einverstanden.

Der 25-jährige Verein Seetal-Krokodil 15301 hat das wesentliche Vereinsziel erreicht. Die Lok ist aufgearbeitet und mit den erforderlichen Sicherheitseinrichtungen ausgerüstet, die zum Fahren auf dem Schweizerischen Normalspurnetz (Level-0-Strecken) vorgeschrieben sind. Die dazu notwendige Betriebsbewilligung des Bundesamtes für Verkehr liegt vor.

Folgende Umstände begründen den Umzug der Lok nach Hochdorf:

- Die grosse Mehrheit der aktiven Mitglieder des Vereins Seetal-Krokodil 15301 sind in einem Alter, das die langjährige Pflege der Leihgabe nicht mehr garantiert.
- Es erscheint sinnvoller, die Lokomotive mit zu ihr passenden Wagen regelmässig auf der Seetalstrecke einzusetzen als auf Strecken im Raum Brugg.
- Im weiteren ist der Nutzen der Zugbeeinflussungseinrichtung ZUB, mit der die Lok ausgerüstet ist und die mit einer Geschwindigkeit von 40 km/h unterwegs ist, grösser bei der Seetalstrecke mit vielen niedrigen Geschwindigkeitsabschnitten und vielen Bahnübergängen.
- Und schliesslich ist die Lokomotive unter dem Namen „Seetal-Krokodil“ bekannt, nicht unter „Brugger-Krokodil“.

Die Generalversammlung 2016 des Vereins Seetal-Krokodil 15301 hat beschlossen, auf Ende des laufenden Jahres den Verein aufzulösen .

Die Mitglieder können dem Verein Historische Seetalbahn beitreten und sind willkommen.

Der Verein dankt dem Bahnpark Brugg für die Gastfreundschaft in den vergangenen Jahren sowie für die stets hilfsbereite Unterstützung bei den umfangreichen Revisionsarbeiten.